



Bund der Fachberater
in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.®

Vereinbarung einer **Service-Partnerschaft** zwischen

und dem Bund der Fachberater in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Der Service-Partner erklärt sich bereit, die Verbandszwecke (vgl. Anhang) im Rahmen einer Service-Partnerschaft zu unterstützen und zu fördern.

Für die Service-Partnerschaft werden keine Beiträge erhoben.

Ziel der Service-Partnerschaft ist es, durch gemeinsam zu definierende Maßnahmen / Aktivitäten, die satzungsgemäßen Zwecke des Bundes zu fördern.

Beispiele für derartige Maßnahmen / Aktivitäten sind:

- Unterstützung des Verbandes bei internen und externen Veranstaltungen und Messen
- Wechselseitige Hinweise auf die Service-Partnerschaft durch entsprechende Hinweise oder Verlinkung der Homepages
- Einräumung von Rabatten / Sonderkonditionen für Verbandsmitglieder

Die einzelnen Maßnahmen und wechselseitig eingeräumten Vergünstigungen sind in einer gesonderten Anlage zu dieser Vereinbarung zusammengestellt.

Datum

Unterschriften:

Für den Service-Partner:

Für den Bund der Fachberater

(Vorstandsmitglied)

Deutsche Bank
Kontonummer 781101100
BLZ 505 700 24

Amtsgericht Wiesbaden VR 6514
Finanzamt Wiesbaden
Steuernummer 040 224 10017

Vorstand: Tomas Boennecken
Alexander Ficht
Almut Schleifenbaum

Anlage zur Vereinbarung einer Service-Partnerschaft zwischen

(Firma)

und dem

Bund der Fachberater in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.

Im Folgenden werden die im Rahmen der Service-Partnerschaft geschlossenen Vereinbarungen chronologisch aufgeführt:

Genehmigt am ...	Vereinbarung

Beabsichtigte gemeinsame Projekte:

Ansprechpartner	Projekt

Anhang:

Auszug aus der Satzung des „Bund der Fachberater in Steuern, Recht und Wirtschaft e.V.“ vom 23.11.2010

§ 2

Zweck des Vereins

Vereinszweck ist:

1. die Wahrung der berufsständischen Interessen von rechtsberatenden, steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufsträgern in der Öffentlichkeit sowie gegenüber politischen Entscheidungsträgern auf nationaler und europäischer Ebene;
2. die Verbesserung der Zusammenarbeit von rechtsberatenden, steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufsträgern mit anderen spezialisierten Beratern (z.B. Unternehmensberatern, Sachverständigen, Gutachtern) im Rahmen der jeweils geltenden berufsrechtlichen Vorschriften;
3. die Förderung des Zusammenschlusses von qualifizierten rechtsberatenden, steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufsträgern in Beraterzentren.

Diese Zwecke sollen insbesondere verwirklicht werden durch:

- Presse- und öffentlichkeitswirksames Auftreten des Bundesverbandes, um die besondere Kompetenz von Fachanwälten und Fachberatern zu verdeutlichen und die Bedeutung von Beraterzentren für Rechtssuchende bekannt zu machen;
- Aufklärung und Information von Unternehmen, Verbänden, Öffentlichkeit, Ministerien, Behörden, Gerichten über die Arbeitsweise und den Beratungsradius von Beraterzentren;
- Meinungsaustausch und die fachliche Beratung von Organen der Legislative, Behörden, Ministerien und Verbänden;
- Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie Vertretung von Gegenpositionen;
- Regelmäßige Unterrichtung der Mitglieder und Herausgabe von Publikationen bzw. Mitwirkung hierbei;
- Unterstützung der Vereinsmitglieder im Rahmen berufsrechtlicher Fragestellungen. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine individuelle Rechtsberatung;
- Unterstützung und Koordinierung von Beraterzentren.

Der Verein ist parteipolitisch, gewerkschaftlich und konfessionell neutral.